

Salzburg – wir besuchen die MOZART – Stadt

Diese so bekannte, berühmte Stadt in welcher Wolfgang Amadeus Mozart geboren wurde ist für alle Besucher einfach ein Erlebnis.

https://de.wikipedia.org/wiki/Wolfgang_Amadeus_Mozart



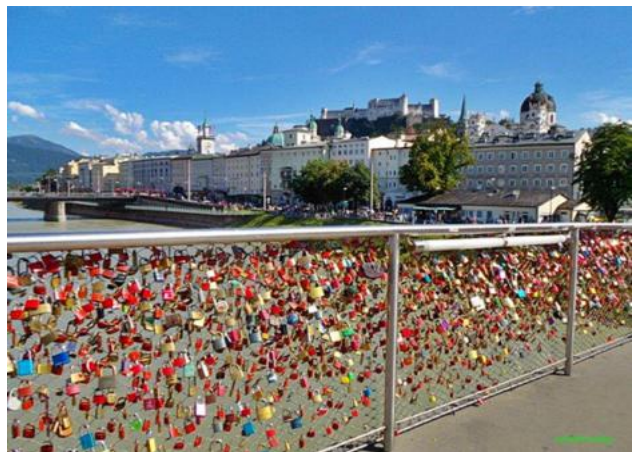
..diese zwei „Mädels“ führen uns durch die Stadt, besuchten den „Jedermann“ und besichtigten am Ende noch die „Wasserspiele“ im Schloss Hellbrunn!



Wir beginnen diesen Rundgang mit einem „Bummel“ zu den schönsten Plätzen der Stadt!



Die Stadt – Impressionen - im Überblick





„Ausruhen“ im „Mirabell“ - Garten



Wir blicken auf die „Mozartstadt“



Besuch des alten Friedhofs „St. Sebastian“



Salzburg am Abend – später bei Nacht



Heute wird „Jedermann“ besucht





„Jedermann“ - Das Spiel vom Sterben des reichen Mannes. Ein Theaterstück von Hugo v Hofmannsthal wurde am 1. Dezember 1911 in Berlin uraufgeführt. Seit 1920 nun jährlich im Rahmen der Salzburger Festspiele am Programm.

Die Kirchen, Basilika's und Kathedralen







Unser Ausflug, hinaus zu den „Wasserspielen“ im Schloss Hellbrunn

Ein Familienausflug nahe der Stadt Salzburg

Besucht man die Stadt Salzburg, das berühmte Theaterstück "JEDERMANN", die Getreidegasse, MOZART'S-Geburtshaus, den Dom, die Hohenfestung usw.... und hat dann noch ein wenig Zeit, so wird auch der Besuch des Schlosses Hellbrunn, nahe der Stadt, sehr empfohlen, um die wohl weltweit einzigartigen "Wasserspiele" aus der "Renaissance", hautnah ("hautnass") mit sehr viel Spaß zu erleben.

Besonders bei der Führung durch den Schlossgarten gibt es einige Attraktionen, welche SIE und IHRE Familie unbedingt erleben sollten.



"Römisches Theater"

"Schloss Hellbrunn". Nahe der Stadt Salzburg befinden sich die „Wasserspiele“ im Schlosspark von Hellbrunn. Heute ist der Schlossgarten, zufolge seiner weltweit einzigartigen „Wasserspiele“ eine sehr beliebte Touristenattraktion, welche jährlich von Tausenden besucht wird.

Der Schlossgarten wurde vom Fürsterzbischof Markus Sittikus 1613 in Auftrag gegeben und 1615 eröffnet Eines der beliebtesten Touristenziele im Park ist das „Römische Theater“. Nahm man am „Fürstentisch“ (in der Mitte des Bildes) Platz, so wurde man „von unten“ (Düsen in den Steinsesseln) mit Wasser bespritzt.

Nur der Sessel des Hausherrn ist nicht „präpariert“. Gäste, welche danach die „Flucht“ ergreifen wollten, wurden dann nochmals von einer, aus dem Boden „aufsteigenden“ Wasserwand erfasst und durchnässt. Bei den heutigen Führungen dürfen die Besucher noch immer am Fürstentisch Platz nehmen.

NUN - "Wasser" aus den Steinsesseln und der "Wasservorhang" für die "flüchtenden" Gäste. Nur der "Stuhl" (vorne) des Fürsten blieb (bleibt) trocken. Die "Wasserspiele", heute noch die Attraktion bei jeder Führung. Nicht alle, welche es "erwischt" behalten dabei ihren Sinn für Humor.....



Der "Weiher" vor dem Römischen Theater im Schlosspark von Hellbrunn mit Wassergöttin, welche eine Muschel in ihren Hand hält.



Abschied von Salzburg

Noch ganz begeistert von dieser Stadt, welche jährlich von einigen Millionen besucht wird, nahmen auch wir Abschied und wussten gleichzeitig, dass wir „Mädels“ immer wieder in die Stadt „des Mozart's“ zurückkehren werden.

... und dann noch die Stadt im „Scheinwerfer“ des Mondes



reisefreudig